

Neues vom Photo-Markt

Die Thagee-Paff-Kreflex ist eine neue Kamera einfachster und doch solider Bauart, die in der Kamera-Industrie eine Lücke ausfüllt. Es gab schon einmal eine solch billige Spiegelreflexkamera, den „Premographen“ der Kodak Co., aber diese Kamera tauchte nichts, der Verschluss war ein ungebärdiges, oft versagendes Ungeheuer. Nun bringt das Thagee-Kamerawerk Steenberg & Co., Dresden-Cotta zwei neue billige Reflexkamera-Modelle auf den Markt, die „Thagee-Plan-Paff“ 4,5 x 6 cm für Filmpacks und die „Thagee-Roll-Paff“ 6 x 6 cm für Rollfilme. Beide Kameras sind „Schlager“: klein, handlich, sauber ausgeführt, sicher funktionierend und billig. Beide Kameras sind sowohl mit einfacher Optik, wie auch mit Meyers „Trioplan-Anastigmat 1 : 6,8 zu haben und in ihnen hat der Amateur ein Mittel, mit Sicherheit Negativmaterial zu sparen, denn, da jedes Bild auf der Mattscheibe eingestellt wird, sind Fehlresultate so gut wie ausgeschlossen. Die Thagee verdient alles Lob, daß sie gerade jetzt mit einer solchen Kamera herauskommt, die geeignet ist, die

Luft am Photographieren wieder wachzurufen. Noch billiger wird das Photographieren, wenn man anstatt der immerhin etwas teuren Celluloidfilme die „Mimosa-Abzieh-Rollfilme“ gebraucht. Wir freuen uns, die Amateure auf die „Paff-Kreflex“ aufmerksam machen zu können.

D.

„Acomar 1 : 4,5 nennt sich eine Variation des Zeiß „Zessar“, die von den Optischen Werken Rüdersdorf, G. m. b. H. hergestellt wird. Eine genaue Prüfung des „Acomar“ ergab, daß hier ein lichtstarkes Objektiv vorliegt, daß der Originalkonstruktion von Zeiß durchaus nicht nachsteht. Die Feinheit der Schärfe und die Ebnung des Bildfeldes sind nahezu in dem gleichen Maße vorhanden, eine etwas größere Weichheit der Zeichnung ist wohl darauf zurückzuführen, daß die Blende

**Verlangen Sie den „Photo-
freund“ bei Ihrem Händler!**